



2.1. a) Prozentuale *Auslastung der Tiefkühlung / Normalkühlung* im Jahrgang Muster des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle¹

Angaben zum Unternehmen

| | | |
|---|-----|-----|
| Unternehmensnummer lt. BAFA (falls bereits bekannt) | | |
| Firma | | |
| Straße und Hausnummer | PLZ | Ort |

Bezeichnung und genaue Anschrift der Kälteanlage

| | | |
|--|-----|-----|
| Anlagennummer lt. BAFA (falls bereits bekannt) | | |
| Bezeichnung des Standorts | | |
| Straße und Hausnummer | PLZ | Ort |

Name und Anschrift des Sachkundigen

| | | |
|-----------------------|----------------|-----|
| Firma | | |
| Straße und Hausnummer | PLZ | Ort |
| Anrede | Titel | |
| Vorname | Nachname | |
| Telefon | E-Mail-Adresse | |
| Ihr Zeichen | | |

¹ Dem Sachkundigen ist eine andere nachvollziehbare Darstellung- oder Rechenmethode freigestellt. Das Blatt bitte nach Bedarf vervielfältigen oder als Tabellenkalkulation anlegen.

technische Angaben (Bitte jeweils gesondert für die Bestandsaufnahme und die geplante Anlage ausfüllen.)

- Bestandsaufnahme geplante Anlage

ausführliche Beschreibung der Kälteanlage

- Verbundanlage Kaskadenanlage Einzelanlage
- Tiefkühlung Normalkühlung

| | |
|---------------|---------------|
| Kältemittel 1 | Kältemittel 2 |
|---------------|---------------|

Kühlgut (Bitte genauer beschreiben.)

| | Auslastung % | Monat in Stunden | Betriebsstunden |
|---------------|-------------------------------|------------------|-----------------|
| Januar | % | 744 | h |
| Februar | % | 672 | h |
| März | % | 744 | h |
| April | % | 720 | h |
| Mai | % | 744 | h |
| Juni | % | 720 | h |
| Juli | % | 744 | h |
| August | % | 744 | h |
| September | % | 720 | h |
| Oktober | % | 744 | h |
| November | % | 720 | h |
| Dezember | % | 744 | h |
| Summen | maximale Jahresstunden | 8760 | h |

= Verdichterlaufzeiten pro Jahr

Erklärung

Der Sachkundige erklärt sich damit einverstanden, dass

- das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle die aus den Antragsunterlagen ersichtlichen unternehmensbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrags nutzt, soweit dies zur Überprüfung der Anspruchsvoraussetzungen erforderlich ist oder statistischen Zwecken dient,
- das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle die aus den Antragsunterlagen ersichtlichen Daten zum Zweck der schnelleren und kostengünstigen Abwicklung des Verfahrens mittels elektronischer Datenverarbeitung speichert, verarbeitet und statistisch auswertet,
- dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit der Name des Sachkundigen mitgeteilt werden kann,
- der Sachkundige auf die Rücksendung sämtlicher Unterlagen verzichtet und
- dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit und seinen Beauftragten auf Verlangen Auskunft über alle Tatsachen gegeben wird, die für die Beurteilung erforderlich sind.

| | |
|--------------------|--|
| Ort / Datum | Unterschrift des Sachkundigen (bei unleserlicher Unterschrift bitte den Namen in Druckbuchstaben darunter schreiben) und Firmenstempel |
|--------------------|--|